Ihre Anmeldung

Für unsere Planung bitten wir um verbindliche Rückmeldung per E-Mail an:

neurologie@kliniken-oal-kf.de

bzw. alternativ per Fax an: 08341 42-2952

Bei Rückfragen können Sie sich gerne telefonisch an Tanja Movsissian oder Sonja Kirmaier wenden:

Telefon: 08341 42-2951

Hiermit melde ich mich verbindlich zum 26. Allgäuer Neurologie Symposium am Samstag, den 13. Mai 2023 an.

Name / Vorname

Titel / Funktion

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon

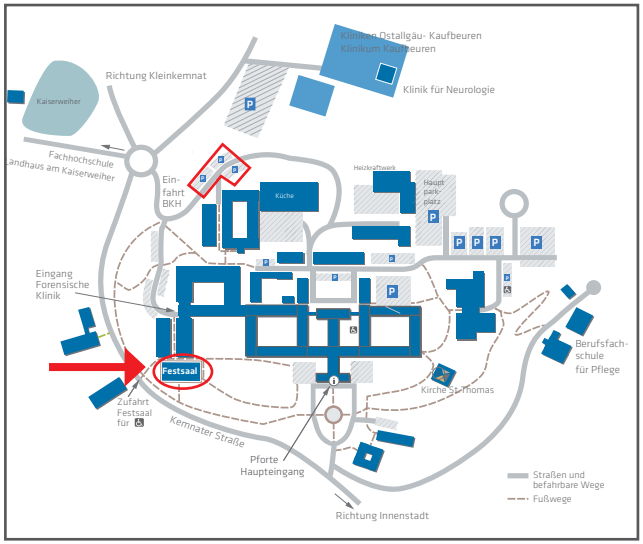
Wir verarbeiten Ihre Daten zur Anmeldung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.kliniken-oal-kf.de/datenschutz

Kontakt

Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren
Klinikum Kaufbeuren

Klinik für Neurologie, Neurophysiologie & Stroke Unit
Dr. Gutermann-Straße 2
87600 Kaufbeuren
Telefon: 08341 42-2951
Telefax: 08341 42-2952
E-Mail: neurologie@kliniken-oal-kf.de

www.kliniken-oal-kf.de



Anfahrt

Festsaal BKH Kaufbeuren,
Kemnaterstr. 16, 87600 Kaufbeuren

- Mit dem Auto: Verlassen Sie die B12 an der Abfahrt Kaufbeuren. Folgen Sie den Schildern zu den Kliniken. Parkplätze sind auf der Karte rot markiert.
- Öffentlicher Nahverkehr: Buslinie 8, Haltestelle „Marienschule / BKH“.

Kliniken
Ostallgäu-Kaufbeuren

Einladung zum 26. Allgäuer Neurologie Symposium

Neuroimmunologie - es tut sich viel

Samstag, 13. Mai 2023
Festsaal BKH Kaufbeuren

» Nah am Menschen

Einladung zum

26. Allgäuer Neurologie Symposium: Neuroimmunologie - es tut sich viel

am Samstag, 13. Mai 2023,
9 -13 Uhr
im Festsaal des BKH Kaufbeuren,
Kemnaterstr. 16, 87600 Kaufbeuren

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie sehr herzlich zum 26. Allgäuer Neurologie Symposium ein.

Auch nach dem Trägerwechsel der Klinik für Neurologie zu den Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren wollen wir die Tradition der Allgäuer Neurologie Symposien weiter führen.

In den vergangenen Jahren hat sich im Bereich der **Therapie neuroimmunologischer Erkrankungen** viel getan. Neben der Therapie der **Multiplen Sklerose** und der **Myasthenie** wollen wir auch die **Erkrankung NMOSD und die „neue" MOGAD**, die eine wichtige Differenzialdiagnose zur MS darstellen und ebenfalls erfolgreich therapiert werden können, näher beleuchten.

Erneut konnten wir nationale Experten für die Vorträge gewinnen.

Wie immer wird neben den Vorträgen viel Raum für Diskussionen sein.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Prof. Dr. Martin Hecht
Chefarzt für Neurologie
Klinikum Kaufbeuren

Wir danken folgenden Firmen für deren Unterstützung:

Alexion 1000 Euro

Argenx 1000 Euro

Bristol Myers Squibb 1000 Euro

Hexal 1200 Euro

Hormosan 1000 Euro

Janssen 1000 Euro

Merck 1000 Euro

Novartis 1000 Euro

Roche 1000 Euro

TEVA 1000 Euro

UCB 1000 Euro

Fortbildungspunkte sind bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Programm:

09.00 Uhr - 09.45 Uhr:

Multiple Sklerose – Therapie heute: Qual der Wahl oder personalisierte Medizin?

Prof. Dr. Hajrettin Tumani
Neurologische Universitätsklinik Ulm

09.45 Uhr - 10.30 Uhr:

Schwangerschaft/ Stillzeit und Multiple Sklerose

Dr. Sandra Thiel
Deutschsprachiges Multiple Sklerose und Kinderwunsch Register (DMSKW) (Ltg. Prof. Dr. Kerstin Hellwig,), St. Josef-Krankenhaus, Ruhr Universität Bochum

10.30 Uhr - 11.00 Uhr:

Kaffeepause

11.00 Uhr - 11.45 Uhr:

Verwandte Erkrankungen der MS: NMOSD und MOGAD

Prof. Dr. Ingo Kleiter
Marianne-Strauss-Klinik, Berg

11:45 Uhr - 12.30 Uhr:

Myasthenia gravis - wie erkennen und behandeln?

Prof. Dr. Benedikt Schoser
Friedrich-Baur-Institut, Klinikum der Universität München, LMU München

12.30 Uhr - 13.00 Uhr:

Zusammenfassung und Diskussion

Prof. Dr. Martin Hecht

Imbiss und Ausklang